

Presseinformation

EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE

QUICKBORN-HASLOH Quickborn, 27.09.2022

Winterkirche startet ab Erntedank 2022 bis Ostern 2023

Wir befinden uns aktuell in einer Lage, in welcher Energieknappheit und allgemeine Preissteigerungen, ein Krieg gegen die Ukraine und die Auswirkungen des Klimawandels zusammenkommen.

Die Kirchengemeinde Quickborn-Hasloh hat deshalb in der Kirchengemeinderatssitzung vom 15.9.22 beschlossen, weitreichende Maßnahmen für den Winter umzusetzen: die Einhaltung einer Grundtemperatur von 8°C in den Kirchen sowie 19°C in den Gemeindehäusern. Diese Energiesparmaßnahme greift nach dem Erntedankgottesdienst ab dem 3. 10. 2022.

Alle Gottesdienste finden danach bis Ostern 2023 im Gemeindehaus statt. Das Konzept der „Winterkirche“ ist in anderen Kirchen bereits erprobt und soll auch uns helfen, Energie zu sparen und somit die enormen Mehrkosten abzusenken. Für unsere Gemeinde sagt die aktuell errechnete Prognose Mehrkosten von fast 20.000€ für das kommende Haushaltsjahr voraus. Daher sind wir gezwungen zu handeln.

Wir werden in der Zeit der sog. Winterkirche unsere Gottesdienste bei 19 Grad im Gemeindehaus neben der Marienkirche feiern. In Hasloh weichen wir, wenn es zu kalt wird, auf den kleineren Raum neben der Kirche aus. Amtshandlungen sind selbstverständlich während der Winterkirche auch im Gemeindesaal möglich. Alle weiteren Gemeindeveranstaltungen werden wie gewohnt im Gemeindehaus stattfinden – allerdings bei 19 °C. Die Friedhofskapelle bleibt wie in den Vorjahren moderat beheizt.

Konzerte in der Adventszeit, die Weihnachtsgottesdienste an Heiligabend und nach Absprache auch Amtshandlungen können in der Marienkirche und in der Kirche in Hasloh durchgeführt werden – nur wird es dann je nach Witterung kälter sein als gewohnt.

Besucher:innen werden daher gebeten mit entsprechender Kleidung teilzunehmen.

Decken werden bei Bedarf verteilt.

Diese Maßnahmen erscheinen einschneidend und ungewohnt, zeichnen jedoch eine handlungsfähige und zukunftsorientierte Kirchengemeinschaft aus. Wir sind sicher: Die Osterkerzen tragen wir am Ostersonntag mit großem Jubel in die Kirchen zurück.

Bis dahin machen wir uns auf in die Winterkirche.

Pastorin Caroline Raddatz für den Kirchengemeinderat

